

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 52 (1926)
Heft: 45

Artikel: Appenzeller in Paris
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-459973>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

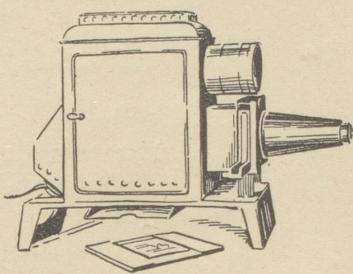
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PROJEKTION



LEIHWEISE

WALZ & Co.

OPTISCHE WERKSTÄTTE

ST. GALLEN



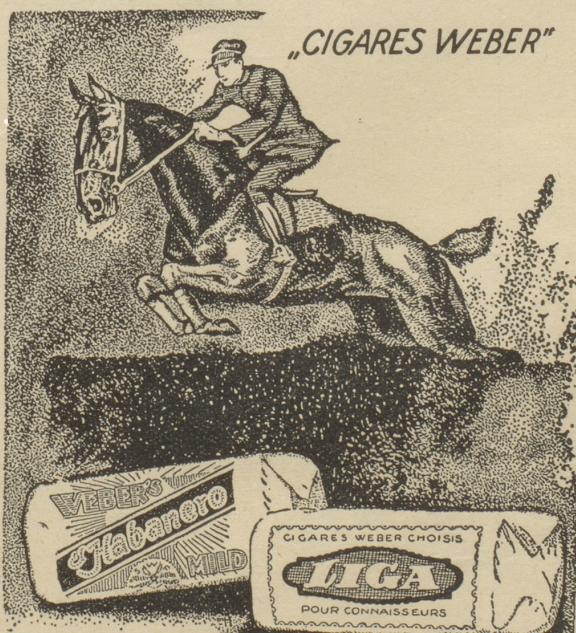
Mitteilungen des Nebelspalters.

Wir machen die geschätzten Einsender literarischer und künstlerischer Beiträge darauf aufmerksam, dass alle Zusendungen an die Redaktion Paul Altherr, Scheuchzerstrasse 65, Zürich, zu richten sind.

Die gelegentlichen Mitarbeiter können nur dann die Rücksendung des Unverwendbaren erwarten, wenn sie das Rückporto beilegen.

Beiträge literarischer oder künstlerischer Art gelten, sofern deren Annahme nicht ausdrücklich vorher bestätigt worden ist, erst als angenommen, wenn sie publiziert sind.

*Drei Herren verpflichteten sich fürs Leben,
Unbeweglich an einer Säule zu kleben,
Es kam aber ein Mädchen, ihnen zu huldigen,
Da bewegten sie sich, es ist zu entschuldigen!*



WEBER SÖHNE AG MENZIKEN
SCHWEIZ

Appenzeller in Paris

Mein verstorbener Freund Heieri in Herisau war weitherum berühmt durch die Aufrichtigkeit und Deutlichkeit seiner Redeweise.

Eines Tages empfand er das Bedürfnis, sich von den Aufregungen Herisan's auszuruhen. Zu diesem Zwecke fuhr er nach Paris. Als er am Morgen nach seiner Ankunft seinen ersten Ausgang unternahm, stieß er gleich an der ersten Straßenecke auf seinen Freund, den Bäckermeister X. aus Herisau. Der brach in lauten Jubel aus: „Lieg, de Heieri! Da ist jetzt choge flott, daß Du au do bist!“ Doch der Heieri war anderer Meinung: „Menst Du, i sei of Paris cho go Herisauer aaluege, Du domme Ch...! Mach daß D'forschonst!“

Pelz

waren eigener Anfertigung.
Jacken, Mäntel, Skunkse,
Opossum etc.
zu vorteilhaften Preisen
liefer't 204

Kürschnermeister
A. SCHLITNER
ZÜRICH 1
Limmatquai 8, I. Etage.

Rasi

der Rassiersprit hat, nach dem Rasiereingrieben,
feimtörende Wirkung.
Denkbar beste Hygiene.
Beverzugtes, passendes Geschenk für Herren. Fabr.:

Klement & Spaeth
Romanshorn. 48